

GRÜNE / FDP im Rat der Gemeinde Hinte



Gruppenvorsitzender

Gerhard Weidemann (GRÜNE)
Alter Heerweg 14, 26759 Hinte
Tel; 04925-8755, 01704427044
e-mail: g.weidemann@gmx.de

Geschäftsführerin

Agnes Arends (GRÜNE)
Roggenweg 8, 26759 Hinte
Tel.: 04925-2511, 017067938
e-mail: aj-arends@t-online.de

Stellv. Gruppenvorsitzender

Roman Piperek (FDP)
Am Düsterland 2, 26759 Hinte
Tel.: 015157880740
e-mail: roman.pi@gmx.de

Stellv. Gruppenvorsitzender.

Jelto Arends (GRÜNE)
Roggenweg 8, 26759 Hinte
Tel.: 04925-2511, 003162530548
e-mail: aj-arends@t-online.de

Gemeinde Hinte
Herrn Bürgermeister Manfred Eertmoed
Brückstraße 11a
26759 Hinte

Hinte, 17.12.2018

Rat der Gemeinde Hinte

Antrag zur Erweiterung des Gebäudes der Feuerwehr Osterhusen

Hiermit stellen wir folgenden Antrag:

Für die erforderliche Erweiterung des Gebäudes der Feuerwehr Osterhusen sollen alle Möglichkeiten zum Vorteil der Feuerwehr und zum Wohle der dort lebenden EinwohnerInnen ausgeschöpft werden. Dazu gehören auch Gespräche mit Grundbesitzern, die in Osterhusen über entsprechende Flächen verfügen. Diese Verhandlungen muss die Verwaltung umgehend führen, mit dem Ziel mindestens die ABC-Hallen an einem anderen Standort als geplant errichten zu können.

Begründung

Zu Alternativstandorten wurde auf der Informationsveranstaltung am 03.12.2018 von der Verwaltung hingewiesen, es gäbe solche nicht. Diese Behauptung konnte von den Anwesenden zu diesem Zeitpunkt nur zur Kenntnis genommen werden.

Uns liegen jetzt aber Aussagen von zwei Grundbesitzern vor, mit denen keine Gespräche zum Thema „Alternativer Feuerwehrbauplatz“ geführt wurden. Daraus schließen wir, dass wohl nicht alle Möglichkeiten eines alternativen Standortes im Dorfgebiet Osterhusen untersucht wurden.

Die ablehnende Einstellung vieler Bürgerinnen und Bürger Osterhusens zur geplanten Erweiterung beruht wohl auch auf der Tatsache, dass Ihnen vor dem 03.12. im Vorfeld der Planungen keine Informationen vorlagen. Wir hatten zweimal einen zeitnahen Termin für eine Informationsveranstaltung angemahnt.

Darüber hinaus liegen uns Aussagen von einzelnen Mitgliedern der Feuerwehr Osterhusen vor, die die geplante Erweiterung auch schon länger nicht gutheißen.

Am 03.12. wurde aber eines klar: Keiner möchte der Feuerwehr in Osterhusen schaden. Im Augenblick sieht es wohl doch aber so aus, dass durch die bisherige Planung mit dem ABC-Zug am alten Feuerwehrgebäude die Anwohner Schaden nehmen werden.

Mögliche Flächen für den Bau der ABC-Hallen oder aber für einen Gesamtneubau haben wir in der Anlage gekennzeichnet.

Arends
Piperek
Weidemann